

Presseinformation

Pressekontakt:

WIKA Alexander Wiegand SE & Co. KG
Andrea Suhrcke
Public Relations Manager
Alexander-Wiegand-Straße 30
63911 Klingenberg/Germany

Tel. +49 9372 132-8031
andrea.suhrcke@wika.com
www.wika.de

Füllstandsmessung: WIKA bringt neuen Radarsensor ILT auf den Markt

Berührungslose Messmethode für anspruchsvolle Medien und Einbausituationen

Klingenberg, März 2026. WIKA hat sein Portfolio an Füllstandsmesstechnik um den Radarsensor ILT erweitert. Der freistrahkende Sensor ermöglicht es, den Füllstand berührungslos zu messen – auch durch die Wände von Kunststoffbehältern. Aufgrund seiner kompakten Bauweise eignet sich der ILT insbesondere für Anwendungen, bei denen wenig Platz zur Verfügung steht. Beispielsweise können Hersteller den Sensor in mobilen Arbeitsmaschinen oder in Heizungsanlagen einbauen. Darüber hinaus erlaubt es die kontaktlose Technologie, den Füllstand von partikelhaltigen, hochviskosen oder festen Stoffen hochpräzise zu messen. Mögliche Anwendungen reichen hier von Abwasseranlagen über Rohstoffbehälter aller Art bis hin zu Kraftstoffen.

Die Version ILT-C01 ist für den Temperaturbereich von -40 ... +100 °C [-40 ... +212 °F] ausgelegt, während die Version ILT-C05 auch hohe Temperaturen bis zu 150 °C [302 °F] abdeckt. Eine Abschirmung aus Metall schützt den Sensor vor Störungen durch elektrische Felder in der Umgebung. Das Gerät arbeitet auch unter widrigen Bedingungen wie Staub, Feuchte und Hitze zuverlässig, außerdem toleriert es Vibrationen und Schocks bis zu 100g. Mit bis zu zwei zusätzlichen Schaltpunkten lassen sich weitere Schaltausgänge integrieren, zum Beispiel für einen Überlauf- oder Trockenlaufschutz. Der Radarsensor sorgt nicht zuletzt für niedrige Betriebskosten, denn wegen des berührungslosen Messprinzips und eines verschleißfreien Designs ist er wartungsfrei.

Mit dem Radarsensor bietet WIKA eine weitere Methode zur kontinuierlichen Füllstandsmessung an. Kundenspezifische Ausführungen des ILT, die genau auf die jeweiligen Anforderungen abgestimmt sind, sind ebenfalls möglich.

Presseinformation

Bildmaterial:



Bildunterschrift: Der neue Radarsensor ILT für Füllstandsmessung (Bildquelle: WIKA)

Über WIKA

Die WIKA Gruppe ist weltweit führend in der Druck- und Temperaturmesstechnik. Auch in den Messgrößen Füllstand, Kraft und Durchfluss sowie in der Kalibriertechnik setzt das Unternehmen Standards. Das breite Portfolio an hochpräzisen Geräten, IIoT-Lösungen und umfangreichen Dienstleistungen macht WIKA zu einem starken und zuverlässigen Partner in allen Anforderungen der industriellen Messtechnik. Das 1946 gegründete Familienunternehmen ist mit 11.000 Mitarbeitern weltweit präsent. Dazu gehören eigene Niederlassungen, Fertigungsstandorte und Entwicklungsbereiche, wie das Innovation Center in Klingenberg. Dort allein arbeiten über 100 Ingenieure an smarten Sensoriklösungen, die Antworten geben auf globale Herausforderungen. Die einzigartige Erfahrung und Kompetenz von WIKA machen Sensorik smarter, wertschöpfender und nachhaltig bereit für die Zukunft: Smart in sensing.

[WIKA Gruppe – YouTube](#)

[WIKA Gruppe – LinkedIn](#)